



Antrag

Vorlage: AT/0054/2026		Datum: 11.08.2026	
Verfasser:	001-Ratsfraktion CDU	Az.:	
Betreff: Antrag der CDU-Ratsfraktion: Sachstandsbericht zur Sanierung des Stadttheaters			
Gremienweg:			
03.09.2026	Stadtrat	☐ einstimmig ☐ abgelehnt ☐ verwiesen ☐ Enthaltungen	☐ mehrheitl. Kenntnis ☐ vertagt ☐ Gegenstimmen
	TOP öffentlich		ohne BE abgesetzt geändert

Beschlussentwurf:

Der Stadtrat beschließt:

Die Verwaltung wird beauftragt, dem Haupt- und Finanzausschuss zur Beratung des Nachtragshaushalts einen schriftlichen Sachstandsbericht zur Sanierung des Stadttheaters vorzulegen.

Der Sachstandsbericht soll insbesondere Auskunft geben über

- den aktuellen Stand der Bauausführung,
- die aktuelle Terminplanung einschließlich einer Darstellung etwaiger Abweichungen gegenüber der in der Beschlussvorlage BV/0362/2026/1 dargestellten Terminplanung, der wesentlichen Meilensteine bis zur Fertigstellung sowie einer Einschätzung, ob die vorgesehene Aufnahme des Spielbetriebs im Februar 2027 weiterhin realistisch ist,
- den aktuellen Stand der Kostenfortschreibung einschließlich einer Darstellung etwaiger Abweichungen gegenüber den in der Beschlussvorlage BV/0362/2026/1 dargestellten voraussichtlichen Gesamtkosten und den nunmehr voraussichtlichen Gesamtkosten,
- den Stand der Umsetzung der in der Beschlussvorlage BV/0362/2026/1 dargestellten Maßnahmen zur Sicherstellung des Baufortschritts sowie deren bisherige Auswirkungen auf den Projektverlauf einschließlich der derzeit wesentlichen Risiken für den weiteren Projektverlauf und der zu deren Begrenzung vorgesehenen Maßnahmen,
- die aktuelle Einschätzung der Verwaltung zur weiteren Entwicklung des Projekts hinsichtlich Bauzeit, Kosten und Spielbetrieb,

die haushaltswirtschaftlichen Auswirkungen des Projekts, insbesondere auf den Nachtragshaushalt 2026 sowie einen etwaigen weiteren Mittel- und Verpflichtungsermächtigungsbedarf für das Haushaltsjahr 2027

Begründung:

Mit der Beschlussvorlage BV/0362/2026/1 wurden dem Stadtrat die Fortschreibung der voraussichtlichen Gesamtkosten der Sanierung des Stadttheaters sowie die Verschiebung der Wiederaufnahme des Spielbetriebs auf Februar 2027 dargestellt. Darüber hinaus wurden verschiedene Maßnahmen erläutert, mit denen der Baufortschritt gesichert und weitere Verzögerungen begrenzt werden sollen.

Vor dem Hintergrund der in der Beschlussvorlage BV/0362/2026/1 dargestellten Kosten- und Terminfortschreibung erscheint es angezeigt, den Haupt- und Finanzausschuss zur Beratung des

Nachtragshaushalts über den aktuellen Stand des Projekts sowie dessen haushaltswirtschaftliche Auswirkungen zu unterrichten. Der beantragte Sachstandsbericht soll die seit der Beschlussfassung eingetretenen Entwicklungen nachvollziehbar darstellen, etwaige Abweichungen gegenüber den seinerzeitigen Annahmen aufzeigen und dem Haupt- und Finanzausschuss eine aktuelle Informationsgrundlage für seine Beratungen bieten.

Finanzielle Auswirkungen:

Auswirkungen auf den Klimaschutz: